

Installation der App



Copyright und Lizenz

© 2019 knXpresso UG

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für knXpresso UG Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. knXpresso UG haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Text Marker4

Nützliche Links.....4

I. Installation der App5

II. Ordner Struktur5

Übersicht der verwendeten Dateien6

Unterverzeichnisse6

 DIAShow7

 Background_Image.....7

 Logger7

 OEM.....8

 Data8

 Sound.....8

 Overlay8

III. Lizenzen9

 Wie bezieht man eine Lizenz?9

IV. Verbindungsprobleme.....9




 Keine Verbindung mit dem IP-Netz9

 1.8.2 Kein KNX-IP Interface gefunden 10

 KNX-IP-Interface meldet einen Fehler 10

Abbildungsverzeichnis.....11

Abkürzungen und Text Marker

App	Applikation
KNX	Der KNX-Standard ist ein offener Standard, dem sich mittlerweile mehr als 400 Firmen weltweit angeschlossen haben. Der Standard kann als offen angesehen werden, da der Zugang zu den entsprechenden Dokumenten nach Registrierung jedem möglich ist.
ETS	Engineering Tool Software Herstellerunabhängiges Installationswerkzeug der KNX Association für die Planung und Konfiguration mit dem KNX System.
	Hinweis
	Achtung
	Warnung

Nützliche Links

KNX Association	http://www.knx.org
KNX User Klub	https://knx-user-forum.de/forum/supportforen/knxpresso
Email Feedback senden	info@knxpresso.com
knXpresso Web	http://www.knxpresso.de

I. Installation der App

Die knXpresso App kann direkt auf Tablets/Phones heruntergeladen und installiert werden. Dazu müssen Sie die knXpresso App mit Ihrem Android-Geräte über den Google „Play Store“ installieren. Alternativ können Sie die App auch über unsere Webseite („www.knxpresso.de“) herunterladen.

Wenn die knXpresso App das erste Mal gestartet wird, sucht die App automatisch nach einem IP-Interface bzw. IP-Router. Anschließend erscheint folgende Seite.



Abbildung 1 – nach der Installation

Ab jetzt ist Ihr Tablet/Phone auch ein KNX-Gerät. Oben links kann die Programmier Taste betätigt werden um dem Gerät eine physikalische KNX Adresse zuzuweisen. Die Parametrierung mit der ETS 4/5 kann danach ins Tablet geladen werden (siehe Installation Projektierungstool).

II. Ordner Struktur

Im Hauptverzeichnis des Tablets wird nach dem ersten Öffnen der App das Verzeichnis „_knXpresso“ angelegt.

Unter diesem Verzeichnis werden alle Daten der knXpresso App gespeichert.

Übersicht der verwendeten Dateien

Folgende Dateien im „*knXpresso*“ Ordner des Tablet/Phone sind erforderlich.

knXpresso_UI.xml Seitenbeschreibungsdatei, welche von der ETS oder dem Stand-Alone Tool bei der Projektierung erstellt wird.

knXpresso_com.xml Datei mit den Kommunikationsparameter. Diese wird automatisch beim ersten Start der App erzeugt. Aufbau der Datei „*knXpresso_com.xml*“, siehe Beschreibung *knXpresso_Kommunikation.pdf*.

Die folgenden Dateien werden von der App erzeugt, wenn entsprechende Funktionen mit der App parametrisiert werden.

knXpresso_Time.xml mit der App definierte Zeitaufträge.

knXpresso_Scene.xml mit der App definierte Szenen und Szenenauslösungen.

knXpresso_E-Mail.xml mit der App definierte Email Benachrichtigungen.

- **Empfehlung:**

Alle Dateien sollten nach jeder Aktualisierung in ein PC Projektverzeichnis gesichert werden. Bei Bedarf können diese dann auf das Tablet zurückkopiert werden. Bei einer Neuinstallation (z.B. neues Tablet/Phone) sind dann alle Funktionen wieder vorhanden.

Unterverzeichnisse

Folgende Unterverzeichnisse im „*knXpresso*“ Verzeichnis werden von der App verwendet.

Background_Image enthält Hintergrundbilder einzelner Seiten/Räume eines Projektes.

DiaShow enthält die Bilder, welche in der DIA Show gezeigt werden.

Logger enthält die Log-Daten, wenn ein Mitschnitt gewünscht wird.

OEM hier werden OEM spezifische Dateien abgelegt, wie eigene Logos, Bilder zu Start- und/oder End Seite.

Data Enthält Datenpunkinformationen für die Kurvenbilder.

Overlay enthält explizite OEM Grafiken für die Bedienelemente.

Sound, hier werden alle Sounddateien abgelegt.

DIAShow

Wenn die App nicht bedient wird, kann nach einer parametrierbaren Zeit eine DIA Show auf dem Tablet gestartet werden. Verschiedene, hierzu benötigte Parameter sind mit der App unter dem Menüpunkt „Einstellungen“ (rechtes Symbol in der App Laufleiste) zu setzen.

Im Tablet Ordner „_knXpresso“ muss ein Unterordner mit dem Namen „DiaShow“ angelegt sein, welche alle anzuzeigenden Fotos (*.jpg Dateien) enthält.



Es ist empfehlenswert alle Fotos mit der gleichen Auflösung zu verwenden. Dies ist einmal aus Platzgründen und wegen der einheitlichen Darstellung von Vorteil.

Um alle Fotos auf eine gleiche Auflösung zu konvertieren sind im Netz verschieden Tools vorhanden. Ein PC Programm mit dem Namen „Verkleinerer“ soll hier genannt werden. Dieses Tool verarbeitet alle Fotos in einem Verzeichnis ohne die originalen Dateien zu verändern. Die verkleinerten Dateien werden in einem Unterverzeichnis „Verkleinert“ abgelegt.

Link: http://www.chip.de/downloads/Der-grandiose-Bildverkleinerer_42536802.html

Eine laufende DIA Show lässt sich durch das Antippen des Bildschirms sofort unterbrechen.

Background_Image

Hintergrundbilder zu den einzelnen Projektseiten. Die Dateien heißen z.B. *knXpresso_Background_Page19.JPG*, wobei die Nummer die Seite im Projekt bezeichnet, in der dieses Hintergrundbild dargestellt werden soll.

Jede Bedienseite kann also mit einem eigenen Hintergrundbild versehen werden.

Die Hintergrundseiten sind über die folgende Namensgebung den App Seiten zugeordnet.

Seite1: knXpresso_Background_Page1.jpg

Seite 2: knXpresso_Background_Page2.jpg

usw.

Soll für jede Seite das gleiche Hintergrundbild verwendet werden, muss das Hintergrundbild entsprechend oft kopiert und der Dateiname der Seitennummer angepasst werden.

Logger

Es können während des Betriebs Daten zum Zweck einer Fehleranalyse mitgeschrieben werden.

Diese Daten werden in diesem Verzeichnis hinterlegt. Die Detailinformationen der Daten kann in den Einstellungen verändert werden.

Außerdem werden an dieser Stelle die Aufzeichnung der Gruppentelegramme in der Datei „knXpresso_Telegram_Connection_x.xml“ hinterlegt. Diese Datei kann mit der ETS 4/5 analysiert werden.

OEM

Für das eigene „Look and Feel“ eines OEM Kunden.

Es kann ein Firmenlogo (Vorbesetzung ist das *knXpresso_Icon.JPG*) welches dann fest am Anfang der Laufleiste (z.B. Raumbezeichnungen) angezeigt wird.



Abbildung 2 – eigenes Icon

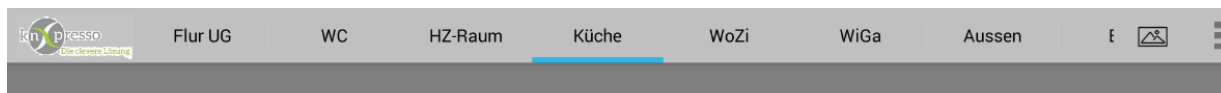


Abbildung 3 – Laufleiste mit den Raumseiten

Das eigene Firmenlogo in *knXpresso_Icon.jpg* umbenennen.

Des Weiteren kann ein Start- und eine End Bild hier hinterlegt werden. Folgende Namen müssen diese Bilder haben.

Startbild: *knXpresso_Start_Screen.jpg* (wobei auch ein .png Format zulässig ist).

Endbild: *knXpresso_End_Screen.jpg* (wobei auch ein .png Format zulässig ist).

Beide Bilder werden für jeweils ca. 2 Sekunden beim Starten bzw. beim Beenden der App angezeigt.

Data

Diese Datei enthält Datenpunkte für verwendete Kurvengrafiken aus den Anzeigeseiten.

Sound

In diesem Ordner werden Musikdateien gespeichert die auf dem Tablet von knXpresso verwendet werden sollen, Es ist z.B.möglich in einer Szene eine Sounddatei abspielen zu lassen.

Overlay

Neben den intern vorhandenen Grafiken für die Bedienelemente, können hier OEM spezifische Grafiken hinterlegt werden, welche dann während der Parametrierung den Bedienelementen zugeordnet werden können. Somit kann ein Fachbetrieb neben dem Logo, den Start- und End Seiten auch den Bedienelementen sein eigenes „Look&Feel“ mitgeben.

III. Lizenzen

Die volle Funktionalität der App wird mit einem „Activation Key“ aktiviert. Ohne Lizenz sind 10 Bedien- und Ausgabeobjekte eines Projektes darstellbar.

Mit einem knXpresso IP Modul können bis zu 4 Tablets gleichzeitig, ohne weitere Lizenzfreigabe betrieben werden. Dieses Modul ist ein Standard KNX IP Modul mit einer impliziten knXpresso Lizenzierung für 4 gleichzeitige knXpresso Anwendungen.

IP-Interfaces von anderen Herstellern können auch lizenziert werden.

Meldet sich eine knXpresso App an ein anderes KNX IP Modul an, wird eine gültige Lizenz für den uneingeschränkten Betrieb nötig.

Wie bezieht man eine Lizenz?

Unter dem Punkt „Einstellungen“ im Menü der App wird für das Tablet eine eindeutige Geräte ID angezeigt. Bei Erwerb einer Lizenz wird zu dieser Geräte ID von uns ein Lizenzschlüssel erzeugt. Dieser Lizenzschlüssel wird über den Dialog „Geräte ID“ zugeordnet und kann nicht auf ein Tablet mit einer anderen Geräte ID betrieben werden.

Gleiches gilt auch für die Lizenz zu einem IP-Interface eines anderen Herstellers, nur wird anstatt der „Geräte ID“ die IP Interface ID benötigt um einen Lizenzschlüssel zu erstellen.



Lizenzschlüssel werden nicht nötig beim Betrieb der App an ein knXpresso IP Modul.

IV. Verbindungsprobleme

Die Verbindung zum KNX Bus über ein IP Interface wird durch die Datei „knXpresso.com“ beschrieben. Ist diese Datei nicht vorhanden (z.B. beim ersten Start der App), so wird sie von der App automatisch erzeugt. Diese Datei kann mit einem Standard Text Editor bearbeitet werden. Es könnten hier mehrere Verbindungen beschrieben werden, mit welcher dann beim Start der App in der Reihenfolge der Beschreibungen versucht wird eine Verbindung herzustellen.

Keine Verbindung mit dem IP-Netz



Abbildung 4 – Keine Verbindung mit dem IP-Netz

Das Tablet findet keine Verbindung mit dem IP-Netz. Bitte überprüfen Sie das WLAN bzw. die LAN Verbindung.

1.8.2 Kein KNX-IP Interface gefunden



Abbildung 5 – Kein KNX-IP Interface gefunden

Das Gerät findet eine Verbindung zum IP-Netz, aber nicht zum KNX Bus. Mögliche Gründe können sein:

- kein KNX-IP-Interface vorhanden
- KNX-IP-Interface nicht im gleichen IP-Netz (Stichwort Netzwerkmaske)
- Tablet im falschen IP-Netz (z.B. mit falschen WLAN verbunden)
- IP Adresse des KNX-IP-Interfaces hat sich gegenüber dem erstmaligen Start der App verändert. In der Datei „knxpresso_com.xml“ die im Hauptverzeichnis von knXpresso liegt kann man die gefundenen KNX-IP-Interfaces sehen. Sollte die IP-Adresse nicht mit dem Ihres IP-Interfaces übereinstimmen, können Sie die Datei einfach löschen und die App noch einmal starten. Ist die Kommunikationsdatei nicht vorhanden, wird sie neu angelegt. Es ist sinnvoll feste IP-Adressen zu vergeben.

KNX-IP-Interface meldet einen Fehler



Abbildung 6 – KNX-IP-Interface meldet einen Fehler

Eine Verbindung zum IP-Netz und zum KNX-IP-Interface ist vorhanden. Das KNX-IP-Interface meldet aber einen Fehler. Dies kann die folgenden Ursachen haben.

- kein Tunnel frei, weil zu viele Tablets angeschlossen sind. Es können nur so viele Tablets angeschlossen werden, wie das IP Interface anbietet. In der Regel haben die KNX-IP-Interfaces 4-5 Tunnel. Die Anzahl der Tunnel können Sie aus den Beschreibungen des Herstellers entnehmen.
- Kein Tunnel vorhanden, weil es zu einem Verbindungsabbruch gekommen war. Sollte es durch eine schlechte Verbindung zum IP-Netz (z.B. schlechtes WLAN) zu Verbindungsabbrüchen gekommen sein, versucht die App einen neuen Tunnel aufzubauen. Ist augenblicklich kein freier Tunnel mehr vorhanden, erscheint dieser Fehler. Das KNX-IP-Interface schließt Tunnel, bei denen kein Datenverkehr mehr läuft, nach ca. 2 Minuten, sodass sie dann wieder zur Verfügung stehen.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 – nach der Insterlation 5
 Abbildung 2 – eigenes Icon 8
Abbildung 3 – Laufleiste mit den Raumseiten 8
 Abbildung 4 – Keine Verbindung mit dem IP-Netz 9
 Abbildung 5 – Kein KNX-IP Interface gefunden 10
 Abbildung 6 – KNX-IP-Interface meldet einen Fehler 10

Datum	Autor	
04.07.2019	Lothar Koczelnik	Erster Entwurf.